



Mathiashof-Bewohnerin Marlene Rohrer (M.) mit einem der drei Lamas, die mit tatkräftiger Unterstützung der Schüler des Werk-
schulheims Felbertal gekauft werden konnten.

Foto: Millinger

Drei Lamas für den Mathiashof

Schüler des Werkschulheims Felbertal spendeten

FUSCHL AM SEE, EBENAU (mill). Am Mathiashof in Fuschl am See werden seit Kurzem drei Lamas für therapeutische und pädagogische Zwecke eingesetzt. Das Geld für den Ankauf der Tiere hat der Sozialkreis des Werkschulheims Felbertal gespendet.

Die 20 Oberstufenschüler, die dem Sozialkreis angehören, sammelten über 6.000 Euro für die Behinderteneinrichtung der Caritas. „Die Schüler haben verschiedene Aktivitäten für den Mathiashof – darunter einen monatlichen ‚Bazar für eine faire Welt‘ oder einen Benefizlauf – organisiert. Dabei wurden nicht weniger als 2.000 Runden mit einer Gesamtlänge von 1.400 Kilometern zurückgelegt“, erklärt Christian Plankensteiner, der Leiter des Sozialkreises.

Der Sozialkreis des Ebenauer Werkschulheims hat in den letzten Jahren zahlreiche Projekte unterstützt, unter anderem sammelten die Schüler 2.400 Euro für rumänische Straßenkinder. „Das Wichtigste für uns ist der direkte Kontakt zu den Projekten“, sagt Leiter Christian Plankensteiner.

Der Mathiashof verwendete die Spende des Sozialkreises für den Ankauf von drei Lamas und einem Esel. Die neuen Bewohner des Bauernhofs wurden letzte Woche offiziell dem Verein „Naturwerkstatt Mathiashof“ übergeben. „Tiere sind ein wichtiger Bestandteil unserer Pädagogik. Die Bewohner pflegen sie und freuen sich über den Kontakt mit ihnen“, meint Mathiashof-Leiterin Berta Neureiter.

